

BAUANLEITUNG

WURMKISTE



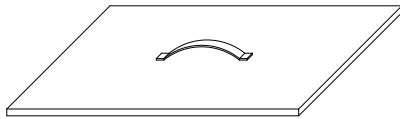
CREAPOLIS



GLIEDERUNG

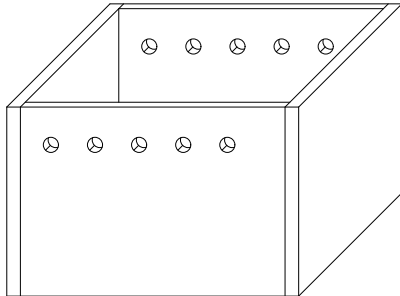
- 3 - Aufbau
- 4 bis 5 - Deckel & Boden
- 6 bis 9 - Obere Box
- 10 bis 12 - Holzrahmen
- 13 bis 16 - Mittlere Box
- 17 bis 21 - Untere Box
- 22 - Kanister
- 23 - Bauteilliste:
Kauflinks

AUFBAU



Deckel

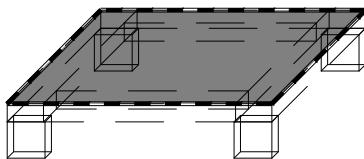
Besteht aus 18mm starkem Sperrholz und einem Griff



Obere Box

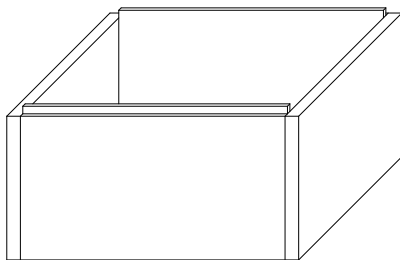
Besteht aus vier 18mm starken Seitenwänden aus Sperrholz

Die Löcher gewährleisten eine gute Belüftung



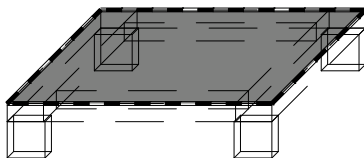
Holzrahmen mit Hasendraht

Besteht aus vier 24mm x 48mm starken Holzplatten, auf welchen Hasendraht gespannt wird



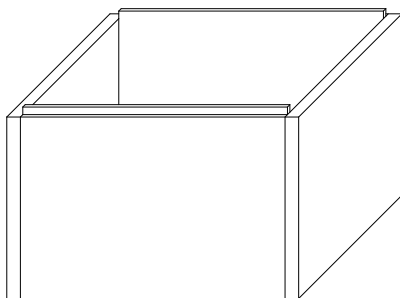
Mittlere Box

Besteht aus vier 18mm starken Seitenwänden aus Sperrholz



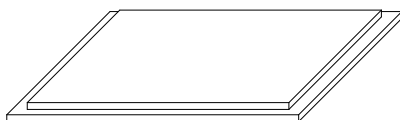
Holzrahmen mit feinem Drahtgeflecht

Besteht aus vier 24mm x 48mm starken Holzplatten, auf welchen feines Mesh gespannt wird



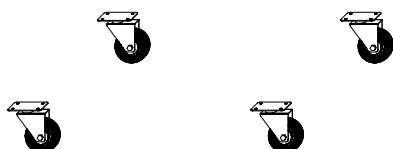
Untere Box

Besteht aus vier 18mm starken Seitenwänden aus Sperrholz



Boden

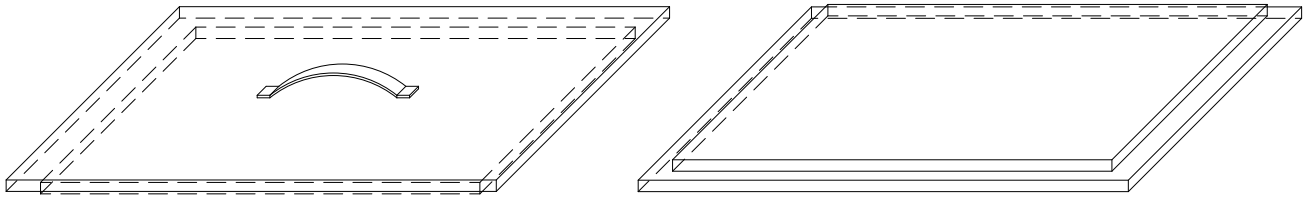
Besteht aus 18mm starkem Sperrholz



Möbelrollen

Werden an die untere Box geschraubt

DECKEL & BODEN



Da der Deckel und der Boden, bis auf den Griff, identisch aufgebaut sind, werden die Arbeitsschritte hier zusammengefasst.

Benötigte Werkzeuge:

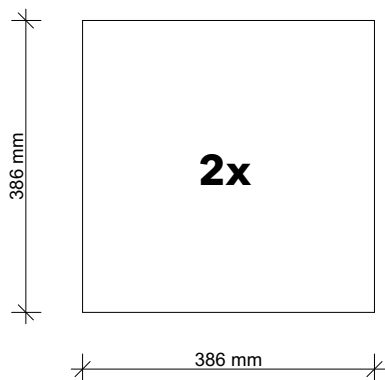
Tischkreissäge, Tischfräse, Schleifgerät oder Schleifklotz mit 120er Schleifpapier, Akkuschrauber

Benötigte Materialien:

- 18mm Holzplatten (Material egal - Hauptsache 18mm, denn darauf sind die Pläne ausgelegt)
- Leinölfirnis und Baumwolltücher,
- Einen Griff (Kann nach eigenen Belieben ausgesucht werden, z.B. Metall, Lederband... etc.)

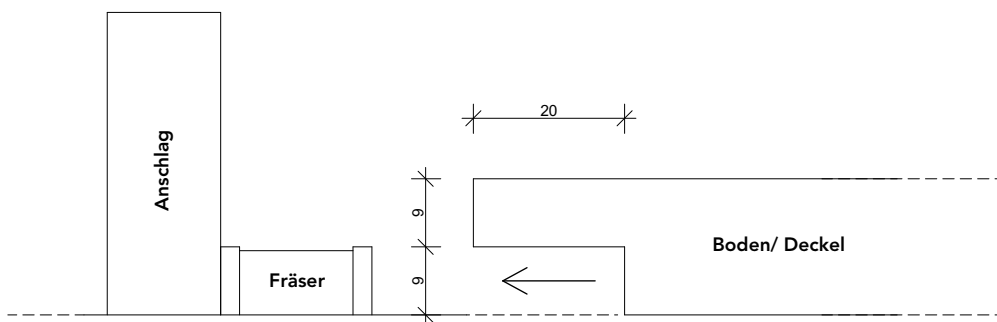
Schritt 1:

Aus den 18mm Holzplatten werden zwei Quadrate, mit folgenden Maßen, ausgesägt:



Schritt 2:

Mit der Tischfräse wird eine Nut um den Deckel gefräst. Hierzu sollte der Fräser so eingestellt werden, sodass folgende Maße eingehalten werden:



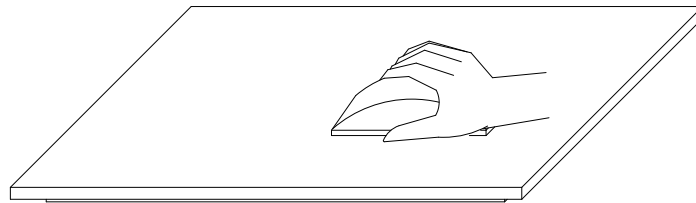
Maße sind in Millimeter angegeben!

DECKEL & BODEN

Schritt 3:

Als nächstes schleifen wir die fertigen Holzplatten mit 120er Schleifpapier und brechen die Kanten. Kantenbrechen bedeutet, dass man mit Schleifpapier über die Kanten fährt, sodass die scharfe Kante „gebrochen“ wird und man sich so nicht verletzt.

Schleifen mit der Hand immer in Faserrichtung oder vorsichtig mit einer Schleifmaschine.



Schritt 4:

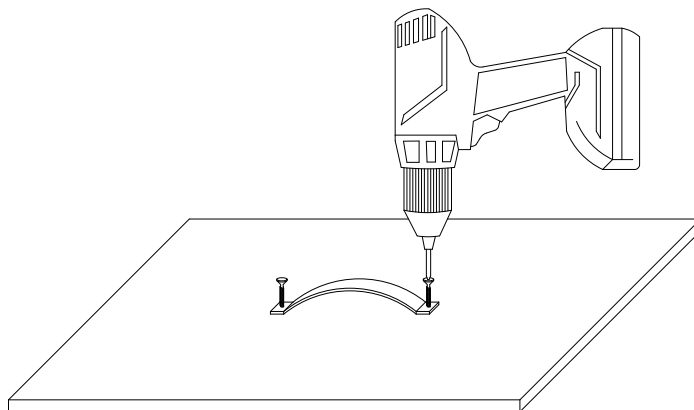
Nun behandeln wir den Deckel mit Leinölfirnis und bringen den Griff an. Das Leinöl bewirkt, dass der Deckel widerstandsfähig gegen Wasser ist, aber dennoch biologisch und Lebensmittelrecht, da sich in der Kiste ja Würmer befinden. Der Boden wird zusammen mit der unteren Box geölt, wenn diese zusammengebaut ist.

Die Leinölfirnis wird mit einem fusselfreien Baumwolltuch satt auf das Holz aufgetragen. Nach ca. 10 Minuten Einwirkzeit nimmt man überschüssiges Öl mit einem weiteren sauberen Baumwolltuch ab.

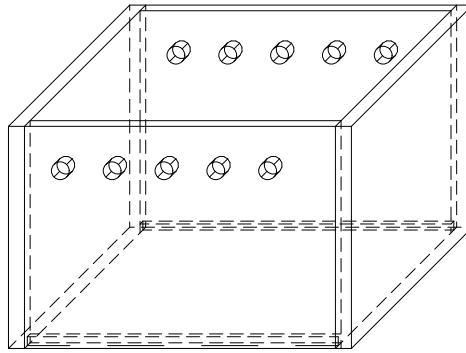
!ACHTUNG! Leinölfirnis kann sich selbst entzünden. Dies geschieht, wenn vollgesaugte Lappen zusammengeknüllt werden. Im Inneren des Tuchs bildet sich Hitze, welche so gestaut ist, dass die Tücher sich entzünden können. Deshalb alte Lappen vollflächig aufhängen oder in einem feuerfesten Mülleimer entsorgen! **!ACHTUNG!**

Schritt 5:

Zu guter Letzt wird noch der Griff an dem Deckel angebracht. Hier benutzen wir nun einen Metallgriff, welcher mit Schrauben festgeschraubt wird. Hier ist der Fantasie aber keine Grenzen gesetzt. Genauso gut geht auch ein Griff, welcher Beispielsweise aus Leder oder Stoff ist.



OBERE BOX



Benötigte Werkzeuge:

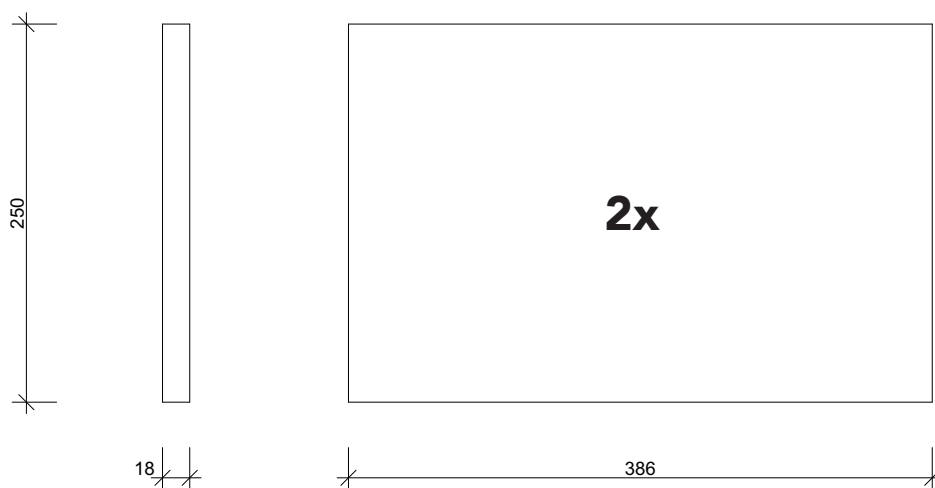
Tischkreissäge, Tischfräse, Schleifgerät oder Schleifklotz mit 120er Schleifpapier, Akkuschrauber, Kappsäge

Benötigte Materialien:

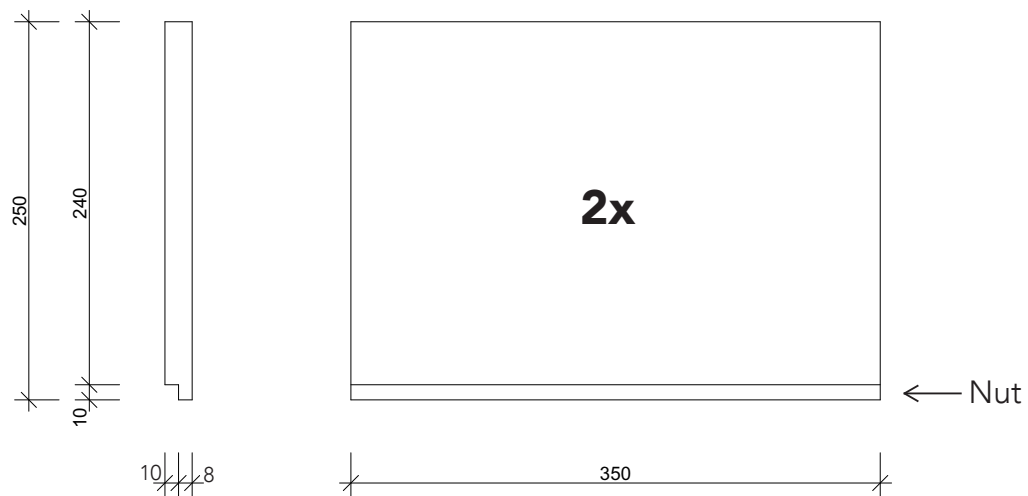
- 18mm Holzplatten (Material egal - Hauptsache 18mm, denn darauf sind die Pläne ausgelegt)
- Schrauben 4,0 x 35 mit passendem Bit
- Holzleim
- Forstnerbohrer mit 30 mm Durchmesser
- 2 mm Bohrer
- Leinölfirnis und Baumwolltücher
- Dachlatten im Format: 24 mm x 48 mm

Schritt 1:

Aus den 18mm Holzplatten werden die vier Seitenteile, mit folgenden Maßen, gesägt:

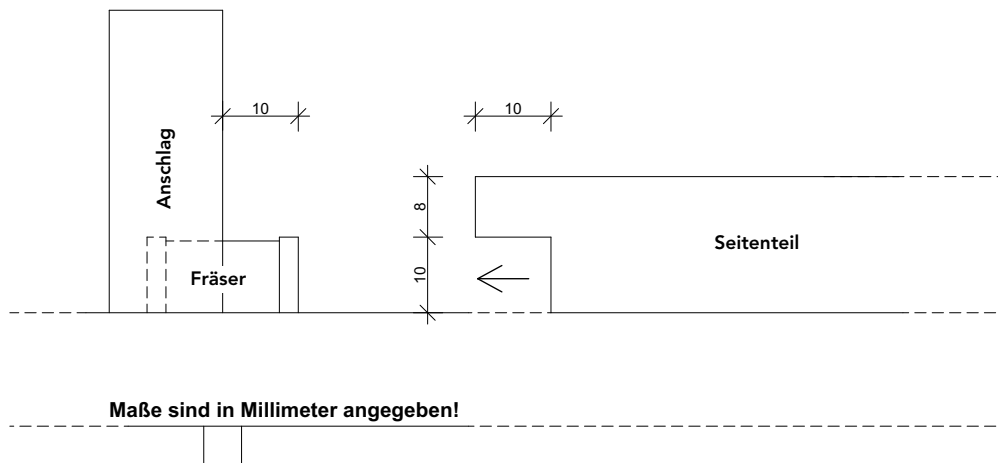


OBERE BOX



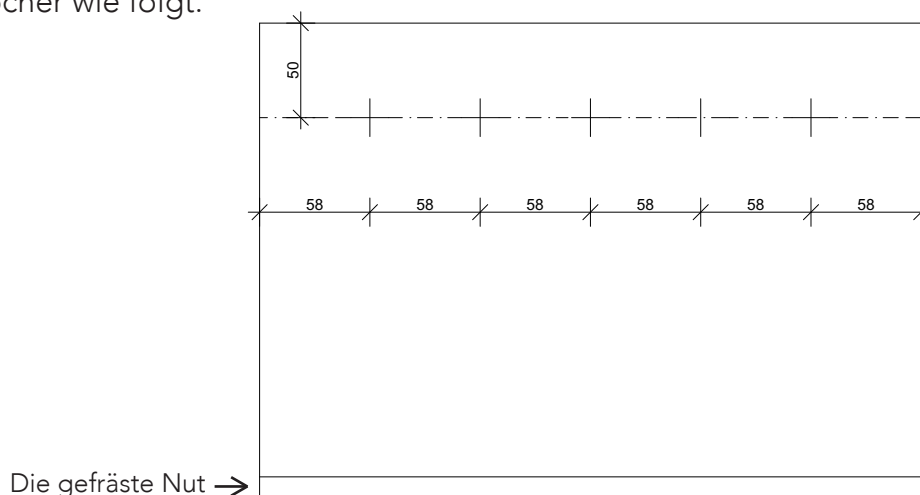
Schritt 2:

Nun fräsen wir, ähnlich wie beim Deckel und dem Boden, eine Nut in die KÜRZEREN, 350 mm langen, Seitenteile (siehe Bild oben). Hier wird die Tischfräse wie folgt eingestellt:



Schritt 3:

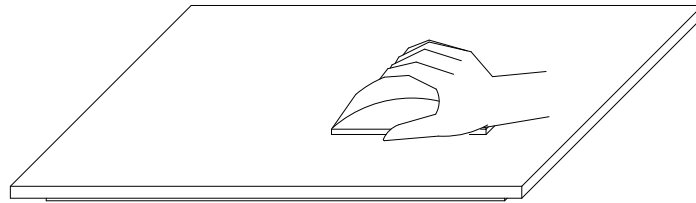
Als nächstes Bohren wir mit einem Akkuschauber und einem 30 mm Forstnerbohrer, fünf Löcher, ebenfalls in die Seitenteile, in welche die Nut gefräst wurde. Hierzu markieren wir die Bohrlöcher wie folgt:



OBERE BOX

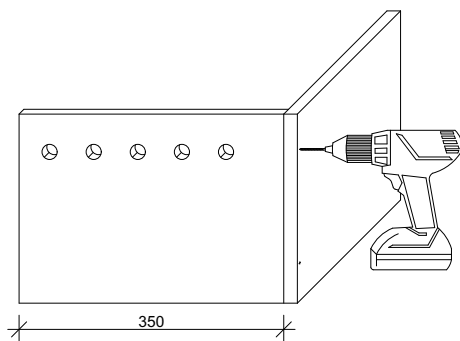
Schritt 4:

in diesem Schritt werden, ebenfalls wie beim Deckel und dem Boden, die Seitenteile mit einem Schleifgerät oder einem Schleifklotz und 120er Schleifpapier geschliffen und die Kanten gebrochen.

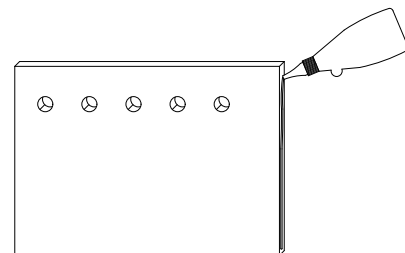


Schritt 5:

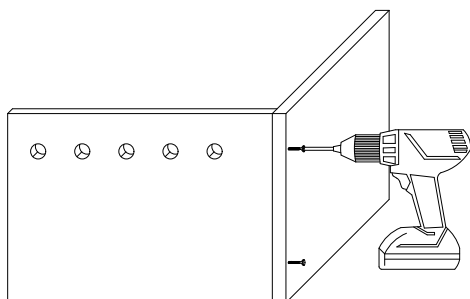
Bevor die Kiste geölt werden kann, muss sie noch zusammengeschaubt werden. Hierzu werden die Seitenteile miteinander verleimt und letztendlich verschraubt. Damit das Holz nicht reißt, wird es mit einem 2 mm Bohrer vorgebohrt. **WICHTIG** ist hierbei, dass Die Nuten der Beiden Seiten nach Innen zeigen!!!



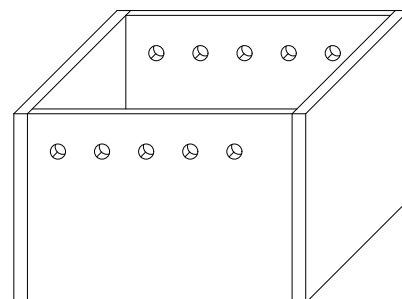
Vorbohren der Schraublöcher, damit das Holz nicht reißt oder bricht. Maße der Löcher: 9 mm von der Seite aus rein und von oben und unten 50 mm rein. Pro Eckverbindung sollten zwei Schrauben genügen.



Bevor geschraubt wird, verteilen wir noch etwas Holzleim auf die Kurze Seite, wie im Bild oben zu sehen.



Nun werden die Seitenteile miteinander verschraubt. Wir benutzen hier 4,0 x 35er Schrauben.



Die fertige verschraubte Kiste sollte dann wie folgt aussehen. Wichtig ist hierbei wie gesagt, dass die Nuten der beiden kürzeren Seiten unten sind und nach innen zeigen.

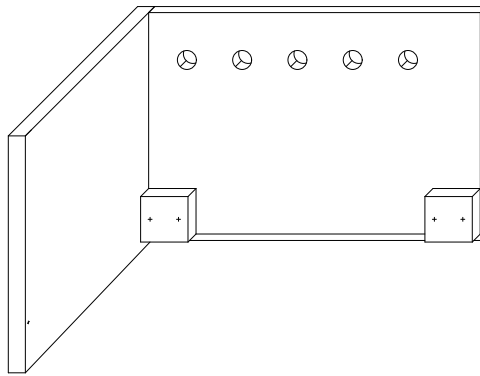
OBERE BOX

Schritt 6:

Im vorletzten Schritt wird die Kiste nun als Ganzes mit Leinöl geölt. Hier wieder mit einem Baumwolltuch mit Öl einreiben und 10 Minuten einwirken lassen. Nach der Einwirkzeit überschüssiges Öl wieder mit einem sauberen Baumwolltuch abnehmen. Auch hier wieder darauf achten, dass sich die Tücher selbst entzünden können, deshalb ist Vorsicht geboten! (Siehe Schritt 4 beim Ölen des Deckels und des Bodens)

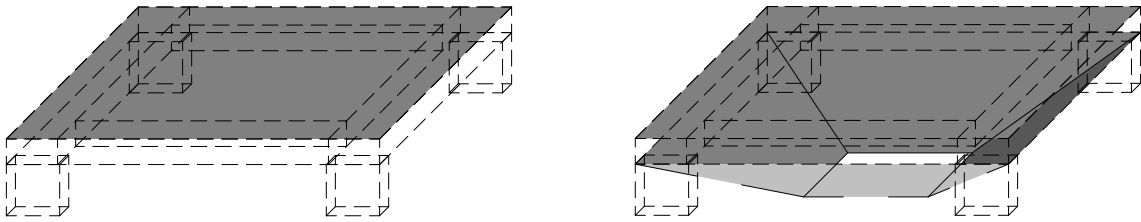
Schritt 7:

Damit die Box nun fertiggestellt werden kann, müssen an der Innenseite noch vier Klötze angeschraubt werden, auf welchen der Rahmen mit Hasendraht gelegt werden kann. Hierzu sägen wir mit der Kappsäge vier gleichgroße, 50 mm lange Klötze zurecht, welche mit Schleifpapier behandelt und mit Leinöl eingölt werden. In diese werden zwei Schraublöcher, wieder mit dem 2 mm Bohrer, vorgebohrt. Letztendlich werden sie wie folgt in die Box geschraubt:



Die Klötze werden an den kurzen Seiten, mit den Löchern, angeschraubt. Die Unterkante von den Klötzen ist abschließend mit den Nuten in den Seitenteilen.

HOLZRAHMEN MIT HASENDRAHT & FEINEM DRAHTGEFLECHT



Da die beiden Rahmen, bis auf die Drahtgeflechte, identisch aufgebaut sind, werden die Arbeitsschritte hier zusammengefasst.

Benötigte Werkzeuge:

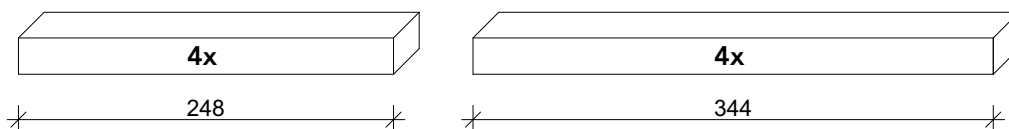
Kappsäge, Schleifgerät oder Schleifklotz mit 120er Schleifpapier, Schraubzwingen, Handtacker, Schere und/ oder Seitenschneider

Benötigte Materialien:

- Dachlatten
- Holzleim
- Hasendraht
- Dachlatten im Format: 24 mm x 48 mm
- Trichter aus tiefgezogenem Polysterol (bekommt man hier bei Creapolis)

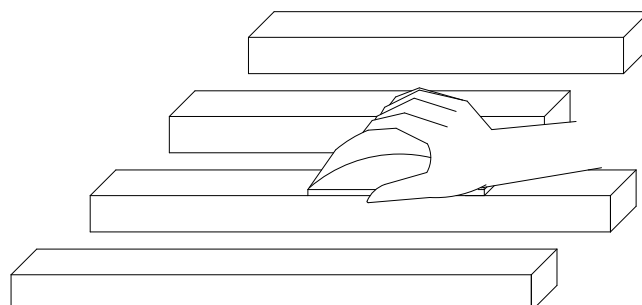
Schritt 1:

Aus den 24 mm x 48 mm Dachlatten werden vier 248 mm und vier 344 mm lange Stücke abgeschnitten.



Schritt 2:

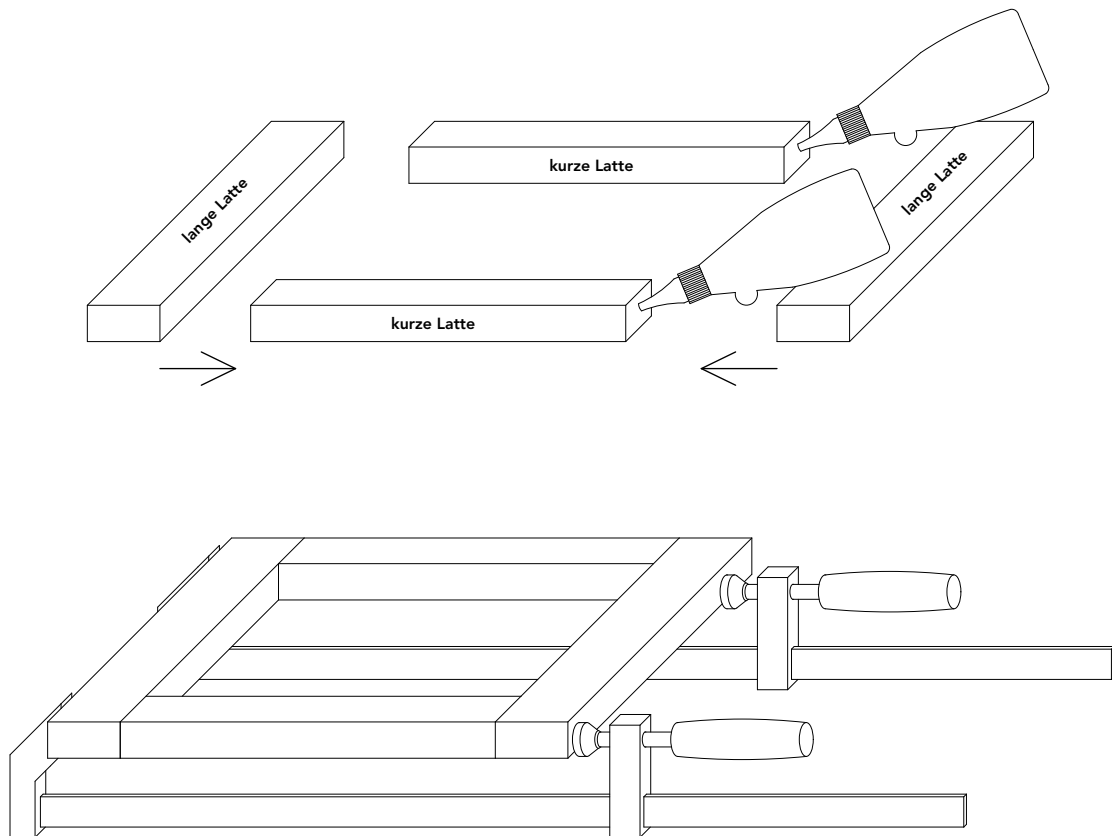
in diesem Schritt werden, ebenfalls wie beim Deckel und dem Boden (Schritt 3), die Dachlatten mit einem Schleifgerät oder einem Schleifklotz und 120er Schleifpapier geschliffen und die Kanten gebrochen.



HOLZRAHMEN MIT HASENDRAHT & FEINEM DRAHTGEFLECHT

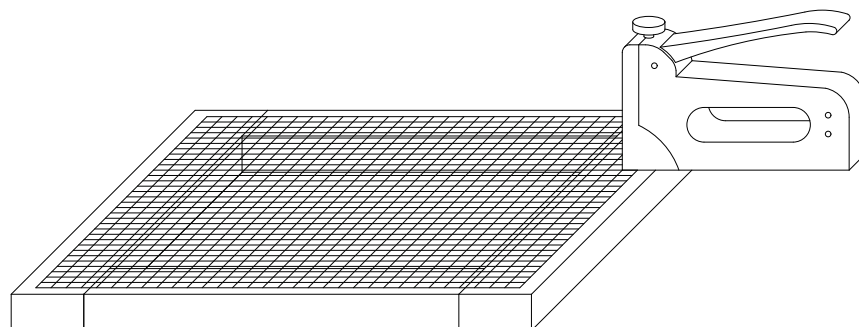
Schritt 3:

Als nächstes werden Die Rahmen mittels Leim und den Schraubzwingen verleimt. Auf die Stirnseiten der kürzeren Latten wird Holzleim aufgetragen und verteilt. Danach werden dies an die Enden der längeren Latten wie folgt angeleimt und mit Schraubzwingen fixiert:



Schritt 4:

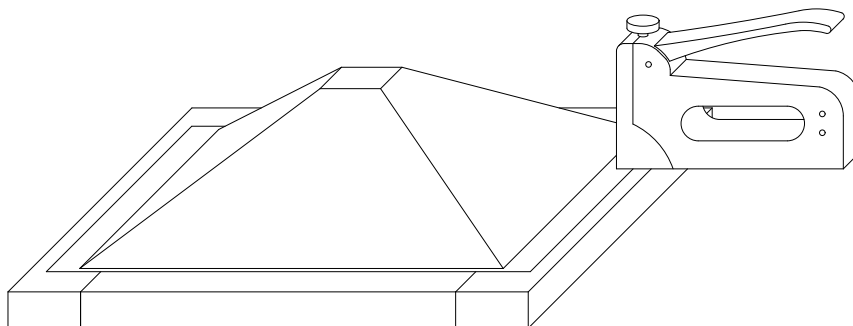
Aus dem Hasendraht und dem feinen Drahtgeflecht wird nun jeweils ein Quadrat mit den Maßen 320 mm x 320 mm ausgeschnitten. Hierfür kann eine Schere oder ein Seitenschneider verwendet werden. Anschließend werden diese auf den getrockneten Rahmen mittig aufgelegt und mit einem Handtacker fixiert:



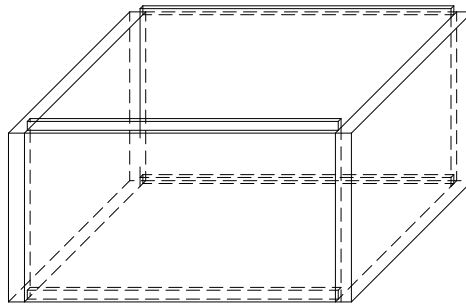
HOLZRAHMEN MIT HASENDRAHT & FEINEM DRAHTGEFLECHT

Schritt 5:

Zu guter Letzt wird der tiefgezogene Trichter, ebenfalls mit dem Handtacker, auf der gegenüberliegenden Seite von dem feinen Drahtgeflecht festgetackert. Den passenden Trichter ziehen wir bei Creapolis für Sie tief.



MITTLERE BOX



Benötigte Werkzeuge:

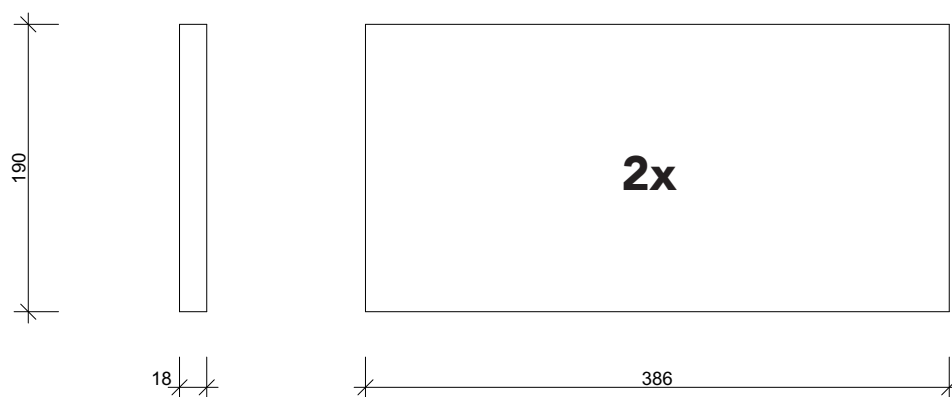
Tischkreissäge, Tischfräse, Schleifgerät oder Schleifklotz mit 120er Schleifpapier, Akkuschrauber, Kappsäge

Benötigte Materialien:

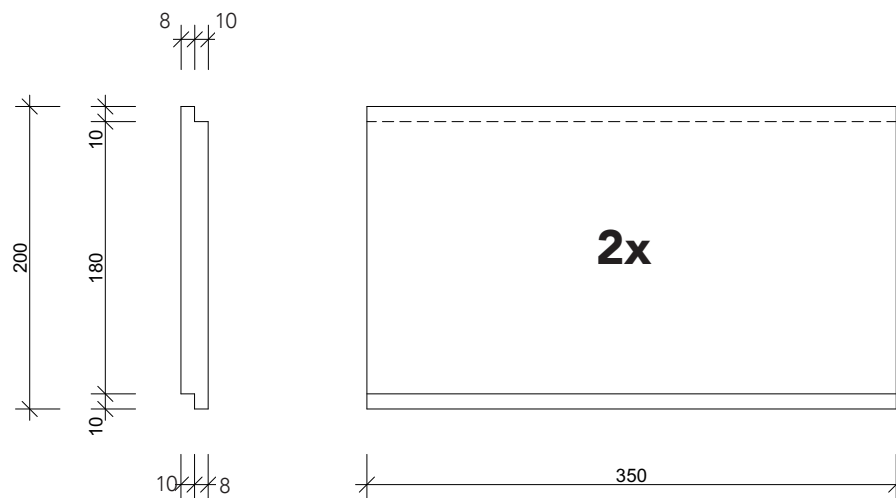
- 18mm Holzplatten (Material egal - Hauptsache 18mm, denn darauf sind die Pläne ausgelegt)
- Schrauben 4,0 x 35 mit passendem Bit
- Holzleim
- 2 mm Bohrer
- Leinölfirnis und Baumwolltücher
- Dachlatten im Format: 24 mm x 48 mm

Schritt 1:

Aus den 18mm Holzplatten werden die vier Seitenteile, mit folgenden Maßen, gesägt:

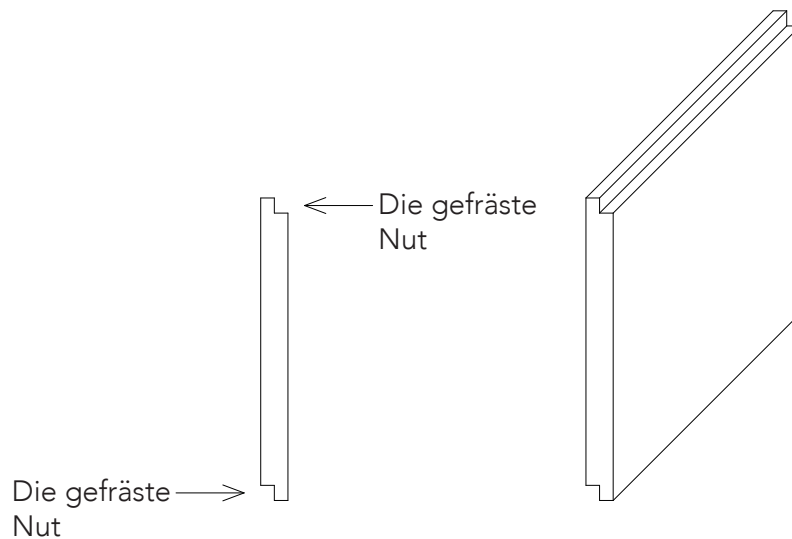


MITTLERE BOX



Schritt 2:

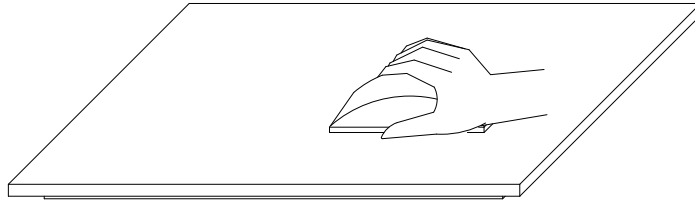
Nun fräsen wir, ähnlich wie bei der oberen Box, eine Nut in die KÜRZEREN, 350 mm langen, Seitenteile. Diesmal werden aber zwei Nuten pro Seitenteil gefräst. Die Maße entsprechen denen der Nuten der oberen Box. Diese werden „Gegenüberliegend“ gefräst:



MITTLERE BOX

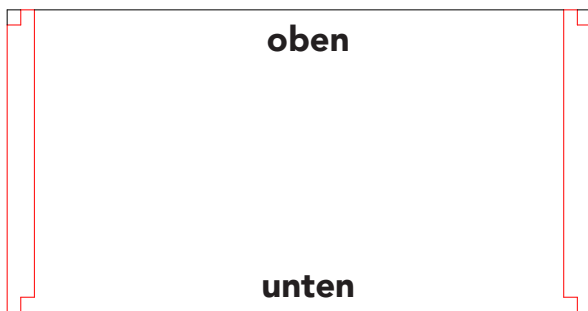
Schritt 3:

in diesem Schritt werden, ebenfalls wie beim Deckel, dem Boden und der oberen Box, die Seitenteile mit einem Schleifgerät oder einem Schleifklotz und 120er Schleifpapier geschliffen und die Kanten gebrochen.

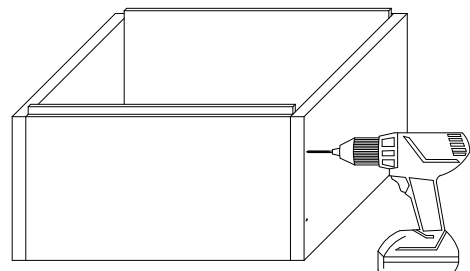


Schritt 4:

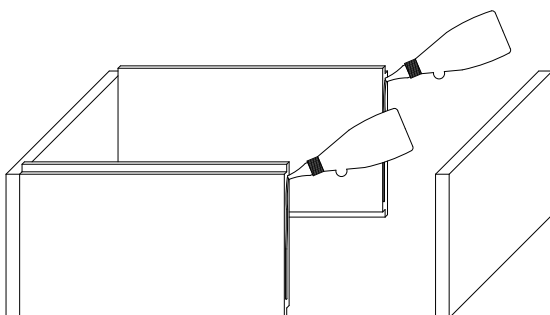
Bevor die Kiste geölt werden kann, muss sie noch zusammengeschaubt werden. Hierzu werden die Seitenteile miteinander verleimt und letztendlich verschraubt. Damit das Holz nicht reißt, wird es mit einem 2 mm Bohrer vorgebohrt. **WICHTIG** ist hierbei, dass Die Nuten der Beiden Seiten wie folgt angeordnet sind!!!



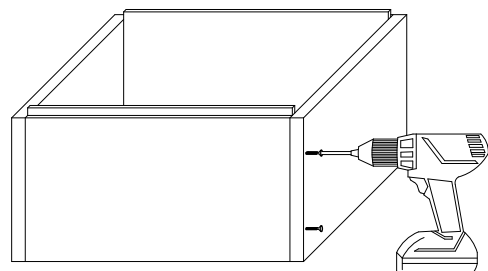
WICHTIG ist hier die Anordnung der Nuten, da die Kisten sonst nicht stapelbar sind. Die Anordnung ist im Bild oben veranschaulicht.



Als nächstes werden die Schraublöcher vorgebohrt, damit das Holz beim Zusammenschrauben nicht reißt oder bricht.



Vor dem Verschrauben werden die Stirnseiten noch mit eingeleimt, um so mehr Stabilität zu bekommen.



Nun wird die Box mit den Schrauben verschraubt.

MITTLERE BOX

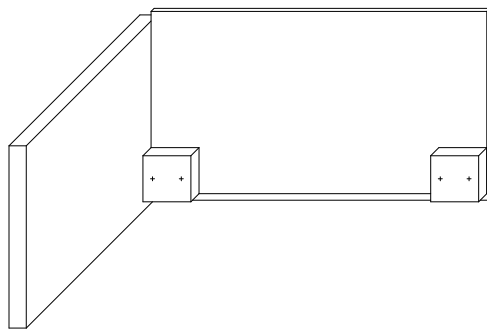
Schritt 5:

Im vorletzten Schritt wird die Kiste nun ebenfalls komplett mit Leinöl geölt. (Siehe Schritt 4 beim Ölen des Deckels und des Bodens)

Schritt 7:

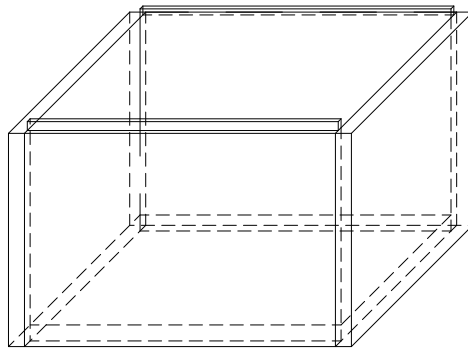
Damit die Box nun fertiggestellt werden kann, müssen an der Innenseite noch vier Klötze angeschraubt werden, auf welchen der Rahmen mit dem feinen Drahtgeflecht gelegt werden kann.

Hierzu sägen wir mit der Kappsäge wieder vier gleichgroße, 50 mm lange Klötze zurecht, welche mit Schleifpapier behandelt und mit Leinöl eingeölt werden. In diese werden zwei Schraublöcher, wieder mit dem 2 mm Bohrer, vorgebohrt. Letztendlich werden sie wie folgt in die Box geschraubt:



Die Klötze werden an den kurzen Seiten, mit den zwei Nuten, angeschraubt. Die Unterkante von den Klötzen ist abschließend mit den Nuten in den Seitenteilen. (siehe Abb. oben)

UNTERE BOX



Benötigte Werkzeuge:

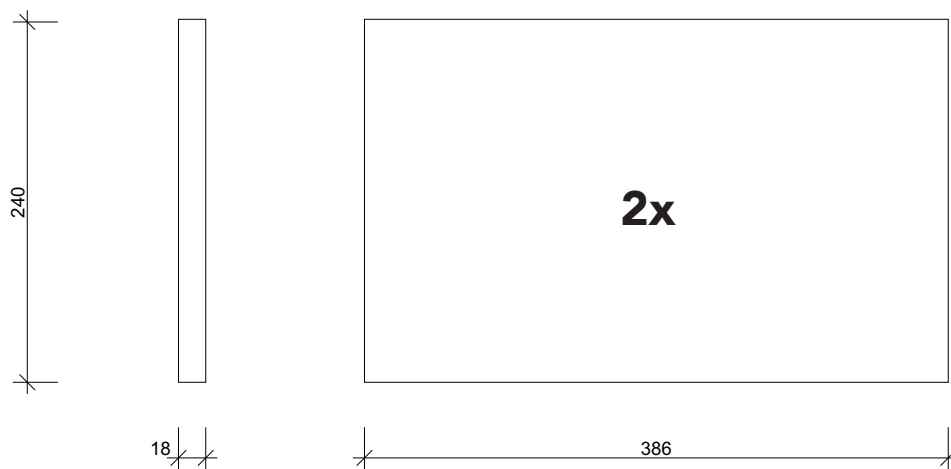
Tischkreissäge, Tischfräse, Schleifgerät oder Schleifklotz mit 120er Schleifpapier, Akkuschrauber, Stichsäge, Ständerbohrmaschine

Benötigte Materialien:

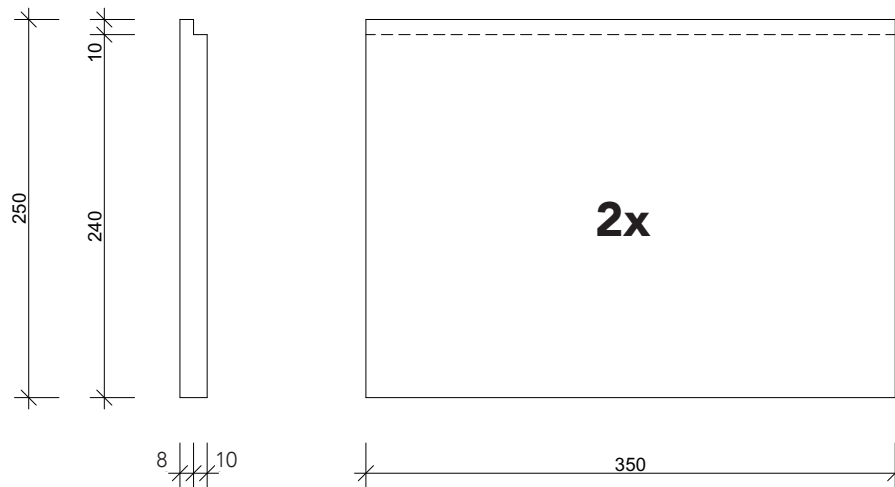
- 18mm Holzplatten (Material egal - Hauptsache 18mm, denn darauf sind die Pläne ausgelegt)
- Schrauben 4,0 x 35 mit passendem Bit
- Holzleim
- Forstnerbohrer mit 50 mm Durchmesser
- 2 mm Bohrer
- Leinölfirnis und Baumwolltücher
- Schraubzwingen

Schritt 1:

Aus den 18mm Holzplatten werden die vier Seitenteile, mit folgenden Maßen, gesägt:

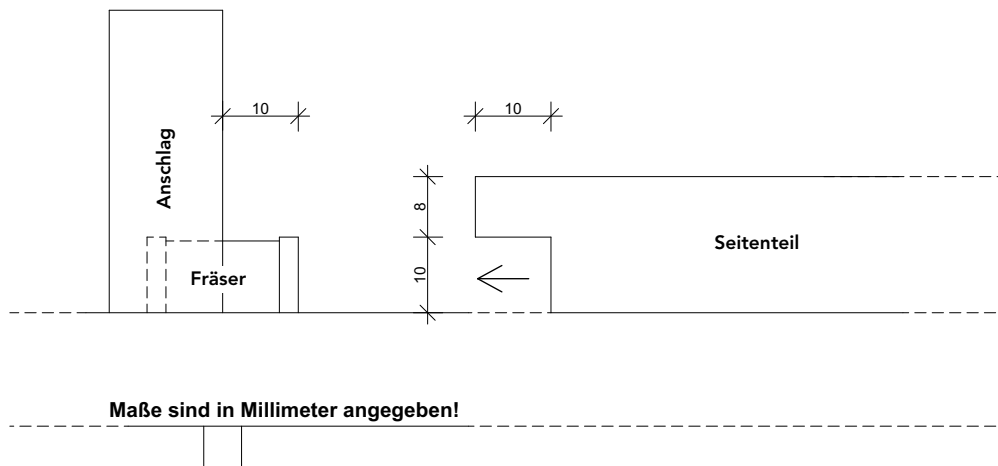


UNTERE BOX



Schritt 2:

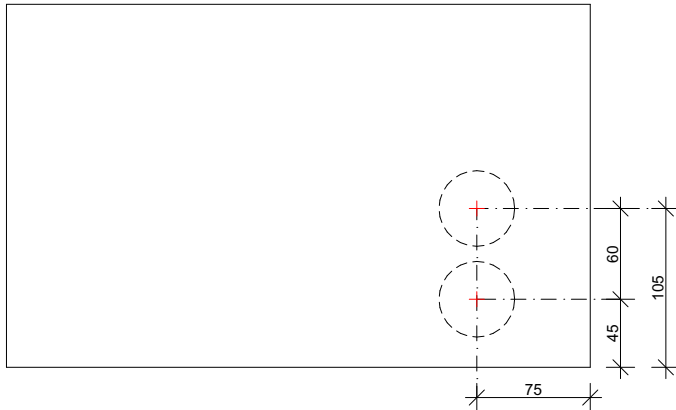
Nun fräsen wir, ähnlich wie bei der oberen Box, eine Nut in die KÜRZEREN, 350 mm langen, Seitenteile:



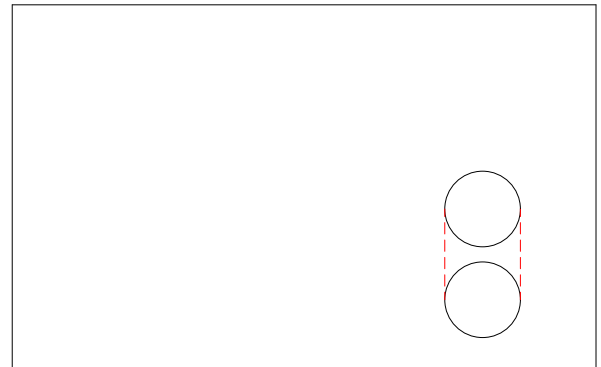
UNTERE BOX

Schritt 3:

Damit der Hahn des Kanisters, in welchem der Wurmtee aufgefangen wird, durch die Holzbock passt, muss hier eine Öffnung herausgesägt werden. Dazu werden mit einem 50 mm Forstnerbohrer zwei Löcher gebohrt und letztendlich mit der Stichsäge „verbunden“ und damit ausgesägt. Die Position der Öffnung befindet sich auf einem der zwei LANGEN Seitenteile unten rechts:



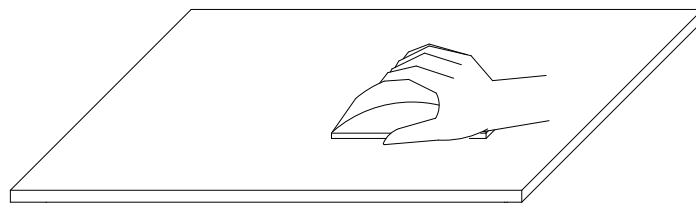
Die Bohrungen werden nach folgenden Maßen markiert und mit der Ständerbohrmaschine und einem 50 mm Forstnerbohrer herausgebohrt.



Die entstandenen Löcher werden mit einer Stichsäge verbunden, sodass letztendlich die Öffnung für den Kanisterhahn entsteht.

Schritt 4:

In diesem Schritt werden die Seitenteile wieder mit Schleifpapier geschliffen und die Kanten gebrochen. Hierbei die Kanten der ausgesägten Öffnung und den Boden, welchen wir ganz am Anfang gefertigt haben, nicht vergessen!

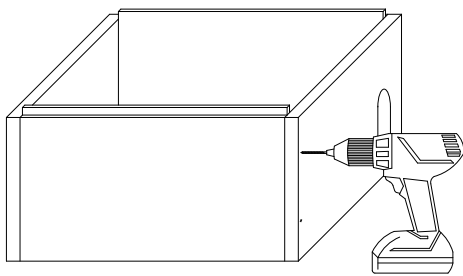


UNTERE BOX

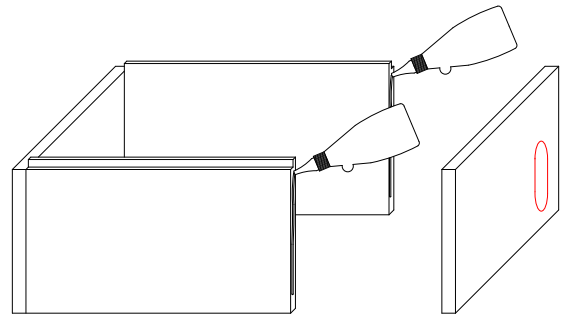
Schritt 5:

Nun wird die Kiste zusammengebaut. Ähnlich wie bei der oberen und mittleren Kiste werden die Schraublöcher mit einem 2 mm Bohrer vorgebohrt. Danach werden die Stirnseiten der kürzeren Seiten mit Leim eingestrichen. Danach werden alle vier Ecken miteinander verschraubt.

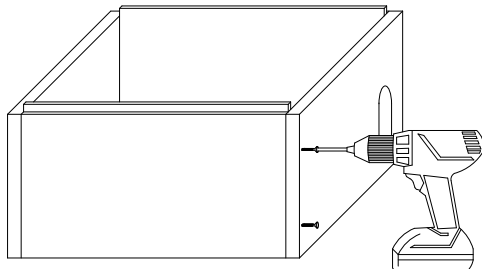
WICHTIG ist hierbei, dass die Öffnung für den Kanisterhahn, welche in dem langen Seitenteil ist, unten rechts befindet und die gefrästen Nuten der kürzeren Seitenteile nach **AUSSEN** zeigen!



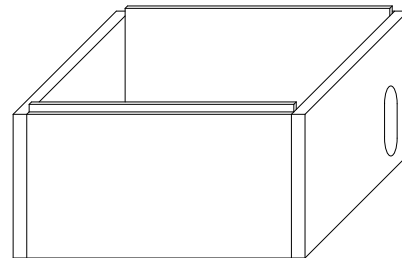
Vorbohren der Schraublöcher mit einem 2 mm Bohrer.



Auftragen des Leims auf die Stirnseiten der kürzeren Seiten. Darauf achten, dass die Nuten nach außen zeigen und die Öffnung des Kanisterhahns unten rechts sitzt (hier rot dargestellt)



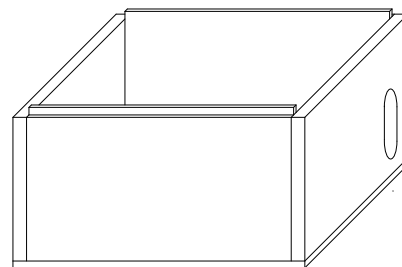
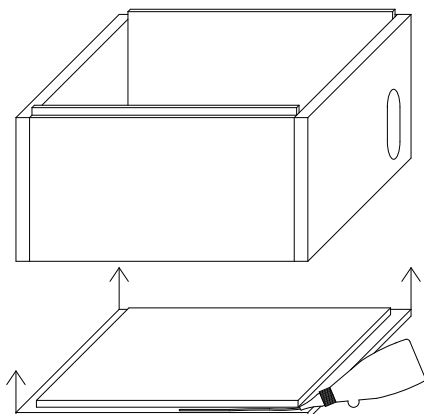
Verschrauben der Seitenteile miteinander.



Die fertige Grundbox. Nun fehlt nur noch der Deckel.

Schritt 6:

Bevor es an das Ölen der Box geht, muss jetzt noch der Boden an die Box geleimt werden. Hierfür wird in die Nut des Bodens Holzleim aufgetragen. Danach wird er von unten an die Box gepresst und mit Schraubzwingen fixiert.



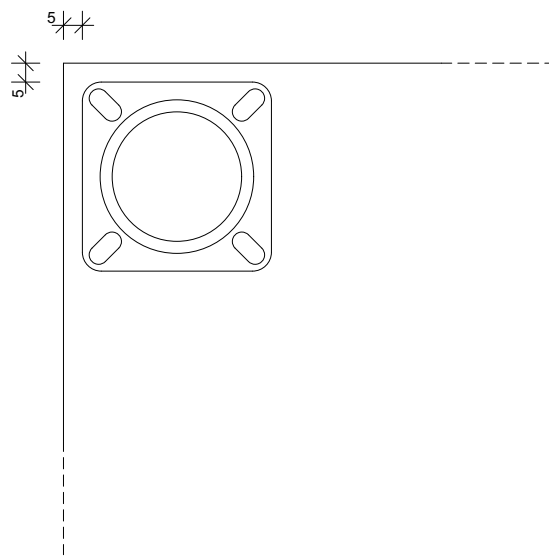
UNTERE BOX

Schritt 7:

Als nächstes wird die fertig verleimte und geschraubte Box wieder mit Leinölfirnis geölt und damit versiegelt.

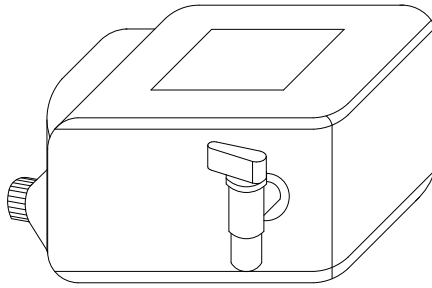
Schritt 8:

Im letzten Schritt werden nun noch die Möbelrollen an die Box geschraubt, damit sie flexibel verschoben werden kann. Hierzu werden die Rollen so ausgerichtet und die Schraublöcher angezeichnet, dass zu den beiden Außenkanten ca. 5 mm Abstand ist. Nach dem Ausrichten werden die Löcher wieder mit dem 2 mm Bohrer vorgebohrt und letztendlich mit den mitgelieferten Schrauben angeschraubt. Fertig ist die untere Box.



Ausrichtung der Rolle jeweils 5 mm von den Außenkanten entfernt ausgerichtet.

KANISTER FÜR WURMTEE



Benötigte Werkzeuge:

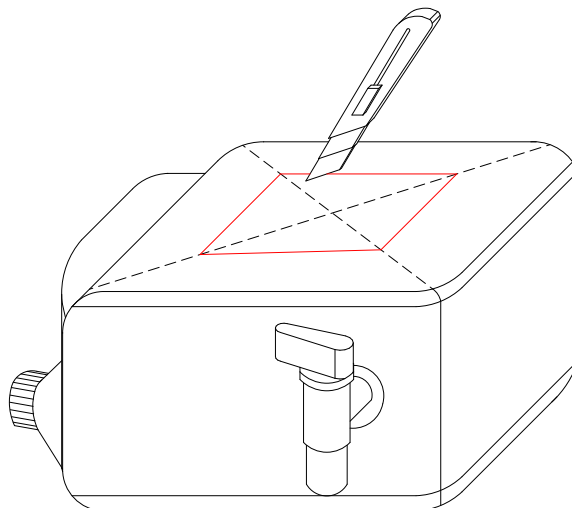
Edding oder Filzstift, Cuttermesser, Lineal

Benötigte Materialien:

- Kanister

Schritt 1:

Mit einem Lineal wird die Mitte des Kanisters markiert. Danach wird um die Mitte herum ein Quadrat markiert, welches 100 mm x 100 mm groß ist. Dies wird mit einem Cuttermesser ausgeschnitten. Fertig ist der Kanister:



KAUFLINKS FÜR EINZELNE BAUTEILE

Die folgenden Artikel und deren Kauflinks sind Beispiele. Es können auch ähnliche Bauteile mit ähnlichen Beispielen auf anderen Seiten oder im Baumarkt gekauft werden:

- | | |
|---------------------------------|---|
| Kanister | - https://www.bueroshop24.de/huenersdorff-wasserkkanister-177985?srpld=726e4a51ad2d1bef55b65c9a66c2fb51&lkz=1159483&obt=11&kwid=7449464090-15911154461-133754599193-pla-299393-444575&gclid=EAlalQobChMlo_r3npmMgwMVKj4GAB2tmwSeEAQYA-SABEGK9a_D_BwE |
| Feines
Drahtgeflecht | - https://www.amazon.de/Drahtgeflecht-Blätter-Feinmaschig-Edelstahl-gitter-Drahtgewebe-Fliegengitter/dp/B0C3HF3NRK/ref=sr_1_6?crid=25QP36GDH94JF&dib=eyJ2IjoiMSJ9.JusL1EsgDbECgtzGHizve1g-FZsEEbEI7tPT3-Q8NIQ-NF2ynPpyitT5lyplYeKiY7liRDmEUXAu2P4k11o_kTPeG_TLMBxAfu-tvaoF2CwGorKYQw4u4HXObR-a91u3DYEI_Y1I_Y9NR-OUbbcwjwKkDYuGyYLNbk_Chm9hpz9FiDT0NhME-3LAGFyj-BHIH7xJG85iPcnKt7pC8Ni45P1iSyxJKfCxDxBDYUDs7WbEQ8jUrJkoz6_Qlz2-FYTF3gmhbOhplXkW26umAn3So9xHGzwKwFJH8GIm_RJSRo4.OBJd7ZeqswndV_lj9mW4MrPnH4uIFXAJlCxxG74pPNE&dib_tag=se&keywords=feiner+drahtgitter&qid=1729584519&sprefix=feiner+dra%2Caps%2C85&sr=8-6 |
| Möbelrolle | - https://www.amazon.de/Lenkrollen-Möbelrollen-Rutschfeste-Gummirollen-Tragfähigkeit/dp/B0BNKF62YX/ref=sr_1_4?keywords=Möbelrollen+Möbelrollen&qid=1702305929&s=diy&sr=1-4 |